

Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Finanzmarktteilnehmer: C WorldWide Fund Management S.A.
(Rechtsträgerkennung (LEI): 549300POC291LPIYSQ93)



Inhalt

Zusammenfassung.....	2
Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.....	4
Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	18
PAI-Indikatoren.....	19
Identifizierung und Bewertung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen	19
Einbeziehung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in den Investitionsentscheidungsprozess und aktive Beteiligungen.....	20
Fehlerspanne bei den Methoden	20
Datenquellen	20
Richtlinien für Engagement.....	21
Bezugnahme auf internationale Standards.....	23
UN Global Compact	23
Net Zero Asset Managers.....	24
Zukunftsorientiertes Klimaszenario	24
Historischer Vergleich.....	25

Zusammenfassung

C WorldWide Fund Management S.A. (Rechtsträgerkennung (LEI): 549300POC291LPIYSQ93) („CWW FM“) berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Die vorliegende Erklärung ist die konsolidierte Erklärung von CWW FM zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

CWW FM fungiert als Verwaltungsgesellschaft für bestimmte OGAW-Fonds (die „Fonds“). Die Anlageverwaltung der Teilfonds der Fonds (die „Teilfonds“) ist an die mit CWW FM verbundene C WorldWide Asset Management Fondsmaeglerselskab A/S („CWW AM“) delegiert. Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen erfolgt in erster Linie durch CWW AM auf der Grundlage dieser Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren („PAI-Erklärung“). CWW AM hat ergänzend zu dieser PAI-Erklärung eine separate Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erstellt, die auch die Fonds und andere von CWW AM verwaltete Fonds und Vermögensverwaltungsmandate umfasst.

Diese PAI-Erklärung deckt den Bezugszeitraum von 1. Januar bis 31. Dezember 2023 ab. Bis zum 30. Juni jedes Jahres veröffentlicht CWW FM die PAI-Erklärung mit Daten zu den Auswirkungen der wichtigsten Indikatoren („PAI-Indikatoren“), die CWW FM berücksichtigt hat, auf www.cww.lu.

CWW FM berücksichtigt die obligatorischen PAI-Indikatoren, die für Investitionen in Beteiligungsunternehmen gelten. Darüber hinaus hat CWW FM einen zusätzlichen klima- und umweltbezogenen PAI-Indikator und einen weiteren PAI-Indikator in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung ausgewählt. Die PAI-Indikatoren sind nachstehend aufgeführt. Die Tabellenspalte enthält Angaben darüber, wo die ergriffenen und geplanten Maßnahmen sowie die für den nächsten Bezugszeitraum festgelegten Ziele zu finden sind.

Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren			
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Tabelle	Nummer
Treibhausgasemissionen	THG-Emissionen	1	1
	CO ₂ -Fußabdruck	1	2
	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	1	3
	Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	1	4
	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	1	5
	Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	1	6
	Anlagen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen	2	4
Biodiversität	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	1	7
Wasser	Emissionen in Wasser	1	8
Abfall	Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	1	9
Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung			
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Tabelle	Nummer
Soziales und Arbeitnehmerbelange	Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	1	10
	Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	1	11
	Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	1	12
	Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	1	13
	Engagement in umstrittenen Waffen	1	14
Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Fehlende Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung	3	15



Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten („SFDR“) legt 18 obligatorische und 46 freiwillige Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren fest, die Finanzmarktteilnehmer in ihrem Anlageprozess berücksichtigen und über die sie berichten sollten.

CWW FM berücksichtigt die obligatorischen PAI-Indikatoren und zwei freiwillige PAI-Indikatoren, um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen aller Teilfonds zu ermitteln und zu bewerten. Informationen zu den obligatorischen und freiwilligen PAI-Indikatoren und den für den Zeitraum von 1. Januar bis 31. Dezember 2024 geplanten Maßnahmen oder Zielvorgaben zur Vermeidung oder Verringerung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen sind den nachstehenden Tabellen 1 bis 3 zu entnehmen. Da CWW FM nicht in Staaten und supranationale Organisationen oder Immobilien investiert, wurden für die PAI-Indikatoren 15 bis 18 keine Maßnahmen geplant oder Ziele festgelegt.

Informationen zu den Auswirkungen der Investitionen von CWW FM, die anhand der PAI-Indikatoren gemessen werden, werden jährlich bis zum 30. Juni veröffentlicht. Diese Informationen beziehen sich auf den

Zeitraum von 1. Januar bis 31. Dezember des vorangegangenen Jahres. Informationen über die Auswirkungen im Vergleich zum Vorjahr werden bis zum 30. Juni 2025 und fortlaufend auf jährlicher Basis ausgewiesen.

Tabelle 1: Obligatorische PAI-Indikatoren				
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkung (2023)	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Treibhausgasemissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-THG-Emissionen	98.132,3 t CO ₂ e Abdeckung 96,1 % Geschätzt 19,4 % Ausgewiesen 80,6 %	<p>Allgemeiner Ansatz CWW FM hat sich dem Ziel verschrieben, bis zum Jahr 2050 Netto-Null-Treibhausgasemissionen zu erreichen, was im Einklang mit dem Übereinkommen von Paris steht, die globale Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen.</p> <p>CWW AM ist Unterzeichnerin der Net Zero Asset Managers, deren Ziele sich aus den folgenden Meilensteinen für Emissionen zusammensetzen: Verringerung der THG-Emissionen um 50 % bis 2030 – mit dem Ziel, die THG-Emissionen bis 2050 auf Netto-Null zu senken, jeweils bezogen auf das Basisjahr 2019.</p> <p>Diese Verpflichtungen werden in der Erwartung eingegangen, dass Regierungen ihren eigenen Verpflichtungen nachkommen werden, um sicherzustellen, dass die Ziele des Übereinkommens von Paris erreicht werden, einschließlich der Erhöhung ihrer national festgelegten Beiträge, und im Zusammenhang mit den gesetzlichen Pflichten von CWW FM gegenüber den Anlegern der Fonds und sofern dies nicht durch geltendes Recht untersagt ist.</p>
		Scope-2-THG-Emissionen	40.393,3 t CO ₂ e Abdeckung 96,1 % Geschätzt 19,4 % Ausgewiesen 80,6 %	
		Scope-3-THG-Emissionen	1.800.192,8 t CO ₂ e Abdeckung 95,9 % Geschätzt 42,9 % Ausgewiesen 57,1 %	
		THG-Emissionen insgesamt	1.982.998,1 t CO ₂ e Abdeckung 95,9 % Geschätzt 44,1 % Ausgewiesen 55,9 %	

2. CO ₂ -Fußabdruck	CO ₂ -Fußabdruck	225,0 t CO ₂ e pro investierter Mio. EUR	Abdeckung 95,9 % Geschätzt 44,1 % Ausgewiesen 55,9 %	<p>Engagement THG-Emissionen waren 2023 im Hinblick auf Engagement eines der wichtigsten Themen des Jahres. Das Thema ist nach wie vor ein zentrales Anliegen. CWW FM überwacht emissionsstarke Unternehmen in den Teilfonds und setzt sich mit diesen kontinuierlich auseinander. Darüber hinaus engagiert sich CWW FM kollektiv über Climate Action 100+. Diese von Investoren getragene Initiative setzt sich dafür ein, dass die Unternehmen mit den weltweit höchsten Treibhausgasemissionen entsprechende Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels ergreifen.</p> <p>Stimmrechtsvertretung Die Abstimmungspolitik von CWW FM unterstützt Vorschläge, von denen angenommen wird, dass sie Anteilseignern langfristige und nachhaltige Erträge bringen. Zu den Hauptschwerpunkten von CWW FM gehören unter anderem Angelegenheiten von Minderheitsgesellschaftern, Vergütungsstrukturen, verstärkte Offenlegung und Transparenz sowie Nachhaltigkeitsthemen. Speziell für klimabezogene Angelegenheiten setzt sich CWW FM für Vorschläge zur Unterstützung der TCFD und zur Umsetzung der TCFD-Empfehlungen ein.</p> <p>Ausschlüsse Die Aktien werden auf der Grundlage ihrer Ausrichtung auf die von den Teilfonds geförderten ökologischen</p>
3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	635,1 t CO ₂ e pro Mio. EUR Umsatz	Abdeckung 95,9 % Geschätzt 44,4 % Ausgewiesen 55,6 %	
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	3,7 %	Abdeckung 99,6 % Geschätzt 0 % Ausgewiesen 100 %	
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent	Verbrauch: 65,6 % Erzeugung: 0,2 %	Abdeckung 73 % Abdeckung 100 %	

6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro Mio. EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren	Gesamt:	Abdeckung	oder sozialen Merkmale ausgewählt, wobei die verbindliche Anlagestrategie eingehalten wird. Wie in den Nachhaltigkeitsangaben von CWW FM beschrieben, werden Ausschlussschwellen auf das Anlageuniversum angewandt, die Unternehmen mit erheblichen Aktivitäten mit negativen Klimaauswirkungen ausschließen. Diese Aktivitäten umfassen insbesondere Tätigkeiten im Zusammenhang mit Öl und Gas, Kraftwerkskohle, Ölsanden und Schieferenergie. Bitte beachten Sie, dass diese Ausschlussschwellen nur für bestimmte Teilfonds gelten.
		0,1790	94,9 %	
		8002 G	Geschätzt	
		Wh pro	20,1 %	
		Mio.	Ausgewie-	
		EUR Um-	sen 79,9 %	
		satz		
		Sek-	Abdeckung	
		tor A:	100 %	
		0,0000	Geschätzt	
		537598	100 %	
		28 GWh	Ausgewie-	
		pro Mio.	sen 0 %	
		EUR Um-		
		satz		
		Sek-	Abdeckung	
		tor B:	100 %	
		0,0028	Geschätzt	
		310006	0 %	
		GWh	Ausgewie-	
		pro Mio.	sen 100 %	
		EUR Um-		
		satz		
		Sek-	Abdeckung	
		tor C:	94,3 %	
		0,0858	Geschätzt	
		55015	24,5 %	
		GWh pro	Ausgewie-	
		Mio.	sen 75,5 %	
		EUR Um-		
		satz		

Sektor D: Abdeckung
100 %
0,0770 Geschätzt
3126 G 22,2 %
Wh pro Ausgewie-
Mio. sen 77,8 %
EUR Um-
satz

Sektor E: Abdeckung
100 %
0,0000 Geschätzt
234090 0 %
77 GWh Ausgewie-
pro Mio. sen 100 %
EUR Um-
satz

Sektor F: Abdeckung
100 %
0,0000 Geschätzt
919145 0 %
9 GWh Ausgewie-
pro Mio. sen 100 %
EUR Um-
satz

Sektor G: Abdeckung
100 %
0,0031 Geschätzt
270324 10 %
GWh Ausgewie-
pro Mio. sen 90 %
EUR Um-
satz

			Sek- tor H: 0,0003 432568 6 GWh pro Mio. EUR Um- satz	Abdeckung 100 % Geschätzt 0 % Ausgewie- sen 100 %	
			Sek- tor L: 0,0054 75945 GWh pro Mio. EUR Um- satz	Abdeckung 100 % Geschätzt 0 % Ausgewie- sen 100 %	
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	1,22 %	Abdeckung 98,7 %	<p>Allgemeiner Ansatz CWW FM arbeitet an der Bewertung der Auswirkungen, die die Teilfonds auf die biologische Vielfalt haben. Für relevante Sektoren kann die Biodiversität von einzelnen Portfoliomanagern berücksichtigt werden.</p> <p>Engagement THG-Emissionen und das Fehlen von Initiativen zur Senkung von CO₂-Emissionen sind 2024 die Hauptthemen des Engagements von CWW FM, mit denen CWW FM sich für die Bekämpfung des Klimawandels einsetzt, einschließlich der richtigen Nutzung von Land, Wasser und Luft.</p> <p>CWW FM arbeitet gegebenenfalls mit Unternehmen zusammen, die in Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität tätig sind.</p>

Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Mio. EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,01 t pro investierter Mio. EUR	Abdeckung 16,1 % Geschätzt 76,4 % Ausgewiesen 23,6 %	Allgemeiner Ansatz Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung dieses Themas und der derzeitigen Datenbeschränkungen verfolgt und untersucht CWW FM weiterhin die Verfügbarkeit und Qualität von Informationen zum Thema Wasser. Im Zuge dieser Entwicklung wird der Ansatz von CWW FM zunehmend verfügbar sein.
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Mio. EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	4,05 t pro investierter Mio. EUR	Abdeckung 94,9 % Geschätzt 49,8 % Ausgewiesen 50,2 %	Allgemeiner Ansatz Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung dieses Themas und der derzeitigen Datenbeschränkungen verfolgt und untersucht CWW FM weiterhin die Verfügbarkeit und Qualität von Informationen über gefährliche und radioaktive Abfälle. Im Zuge dieser Entwicklung wird der Ansatz von CWW FM zunehmend verfügbar sein.
Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung					
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkung (2023)	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum	
Soziales und Arbeitnehmerbelange	10. Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact (UNGC) und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale	7,7 %	Abdeckung 98,7 %	Allgemeiner Ansatz CWW AM ist Unterzeichnerin der Grundsätze des United Nations Global Compact. Darüber hinaus orientiert sich CWW FM bei der Bewertung des Verhaltens von Unternehmen an internationalen Standards wie den Grundsätzen des UN Global Compact, den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen.

Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Unternehmen beteiligt waren	Engagement und Ausschlüsse	CWW FM überwacht, prüft und analysiert für alle Teilfonds kontinuierlich die Ausrichtung der Unternehmen, in die investiert wird, am UN Global Compact. CWW FM bemüht sich um ein kontinuierliches Engagement mit den Beteiligungsunternehmen in Bezug auf wesentliche Verstöße gegen die zehn Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen sowie auf Versäumnisse im Umgang mit solchen Problemen. Die Überprüfung der Einhaltung internationaler Normen und Konventionen dient als Grundlage für Unternehmensengagements bei solchen Verstößen. Das angestrebte Ergebnis ist die Beseitigung und Behebung von Kontroversen oder Verstößen gegen die Konventionen.
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	2,1% Abdeckung 97,8 % Geschätzt 0 % Ausgewiesen 100 %	Allgemeiner Ansatz CWW FM hält sich an die Menschenrechtsstandards, die in den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen (Multinational Enterprises, MNEs) und im Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) formuliert sind. Diese Verpflichtung unterstreicht das Engagement von CWW FM, dafür zu sorgen, dass Beteiligungsunternehmen Menschenrechten Vorrang einräumen und sie schützen, indem sie solide Richtlinien zur Einhaltung und Rechenschaftspflicht umsetzen. Engagement Der Schwerpunkt des Engagements liegt darin, die Unternehmen, in die investiert wird, zur Einführung von Maßnahmen zur Vermeidung wiederholter Verstöße gegen internationale Normen anzuregen. Stimmrechtsvertretung CWW FM unterstützt Vorschläge, die die Offenlegung von Geschäftsverhalten und der Einhaltung von Vorschriften deutlich verbessern.

12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	7,8%	Abdeckung 29,4 % Geschätzt 0 % Ausgewiesen 100 %	<p>Allgemeiner Ansatz Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung dieses Themas und der derzeitigen Datenbeschränkungen verfolgt und untersucht CWW FM weiterhin die Verfügbarkeit und Qualität von Informationen zum unbereinigten geschlechtsspezifischen Verdienstgefälle. Im Zuge dieser Entwicklung wird der Ansatz von CWW FM zunehmend verfügbar sein.</p> <p>Stimmrechtsvertretung Im Hinblick auf die Steigerung des Shareholder Value unterstützt CWW FM den Vorschlag zur verstärkten Offenlegung von geschlechtsspezifischen Ungleichheiten.</p>
13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	32,3%	Abdeckung 99,7 % Geschätzt 0 % Ausgewiesen 100 %	<p>Allgemeiner Ansatz Die Bewertung der Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen ist ein wesentlicher Bestandteil des Anlageprozesses von CWW FM.</p> <p>Engagement Die Entscheidung, sich mit einem Beteiligungsunternehmen im Hinblick auf Vielfalt und Integration auseinanderzusetzen, basiert auf einer proportionalen Abwägung mehrerer Faktoren. Dazu gehören der Umfang der Beteiligung an dem Unternehmen, die Tragweite der Angelegenheit, die Zuverlässigkeit der Daten, die Möglichkeit, das Verhalten des Unternehmens zu beeinflussen, und die für die Durchführung des Engagements erforderlichen Ressourcen.</p> <p>Stimmrechtsvertretung CWW FM unterstützt generell Vorschläge, die eine vielfältige Zusammensetzung von Leitungs- und Kontrollorganen fördern.</p>
14. Engagement in umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung	0%	Abdeckung 99,6 % Geschätzt 0 %	<p>Ausschlüsse Für alle Teilfonds gilt der Ausschluss von Beteiligungsunternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind. Umstrittene Waffen sind unter anderem Antipersonenminen,</p>

		oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	Ausgewiesenen 100 %	biologische und chemische Waffen, Streuwaffen, abgereichertes Uran, Atomwaffen und weißer Phosphor.
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkung (2023)	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	n. z.	n. z.
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird), wie in internationalen Verträgen und Konventionen, den Grundsätzen der Vereinten Nationen und gegebenenfalls im nationalen Recht vorgesehen	n. z.	n. z.

Indikatoren für Investitionen in Immobilien						
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkung (2023)	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum		
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	n. z.	n. z.	n. z.	
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	n. z.	n. z.	n. z.	

Tabelle 2: Freiwillige PAI-Indikatoren

Weitere Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren					
Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren					
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (qualitativ oder quantitativ)	Messgröße	Auswirkung (2023)	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird					
Emissionen	4. Anlagen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen	62,7%	Abdeckung 100 % Geschätzt 0 % Ausgewiesen 100 %	<p>Allgemeiner Ansatz CWW FM hat sich dem Ziel verschrieben, bis zum Jahr 2050 Netto-Null-Treibhausgasemissionen zu erreichen, was im Einklang mit dem Übereinkommen von Paris steht, die globale Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen.</p> <p>Engagement CWW FM hat sich verpflichtet, Klimaziele als eines der wichtigsten Themen für Engagements im Jahr 2023 festzulegen. Klimaziele sind nach wie vor ein zentrales Anliegen. CWW FM überwacht Unternehmen im Hinblick auf ihre Klimaziele und setzt sich mit ihnen kontinuierlich auseinander.</p> <p>Darüber verfolgt CWW FM im Rahmen einer vierteljährlichen Klimabewertung den Prozentsatz der Teilfonds von CWW FM, die keine Ziele, keine ambitionierten Ziele, ambitionierte Ziele, zugesagte Science-Based Targets (SBTs bzw. Emissionsreduktionsziele) und genehmigte SBTs aufweisen.</p>

Stimmrechtsvertretung

Die Abstimmungspolitik von CWW FM unterstützt Vorschläge, von denen angenommen wird, dass sie Anteilseignern langfristige und nachhaltige Erträge bringen. Zu den Hauptschwerpunkten von CWW FM gehören unter anderem Angelegenheiten von Minderheitsgesellschaftern, Vergütungsstrukturen, verstärkte Offenlegung und Transparenz sowie Nachhaltigkeitsthemen.

Speziell für klimabezogene Angelegenheiten setzt sich CWW FM für Vorschläge zur Unterstützung der TCFD und zur Umsetzung der TCFD-Empfehlungen ein.

Tabelle 3: Freiwillige PAI-Indikatoren

Weitere Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung

Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (qualitativ oder quantitativ)	Messgröße	Auswirkung (2023)	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird					
Bekämpfung von Korruption und Bestechung	15. Fehlende Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung im Sinne des Übereinkommens der	3,1%	Abdeckung 99,9 % Geschätzt 0 % Ausgewiesen 100 %	Allgemeiner Ansatz CWW AM ist Unterzeichnerin der Grundsätze des United Nations Global Compact. Aufgrund des Bekenntnisses von CWW AM zu diesen Grundsätzen wird von den Unternehmen, in die investiert wird, erwartet, dass sie alle zehn Grundsätze einhalten, einschließlich des Grundsatzes 10 „Unternehmen sollen gegen Korruption in all ihren Formen vorgehen, einschließlich Erpressung und Bestechung“.

Vereinten Nationen gegen Korruption eingerichtet haben

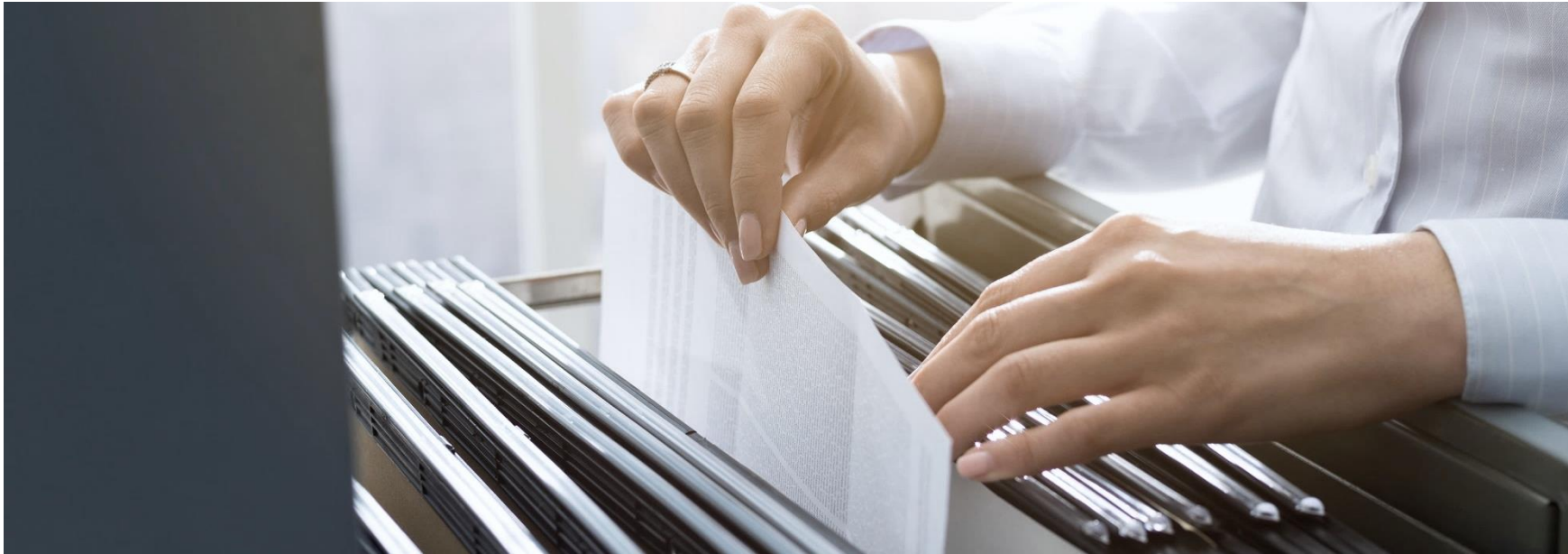
CWW FM investiert vorrangig in Unternehmen mit einer soliden Antikorruptions- und Anti-Raub-Politik, die mit dem Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption im Einklang steht, um ethische und transparente Geschäftspraktiken zu gewährleisten.

Engagement

CWW FM überwacht, prüft und analysiert für alle Teilfonds kontinuierlich die Ausrichtung der Unternehmen, in die investiert wird, am UN Global Compact, an den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte und den OECD-Leitsätzen für multinationale MNEs. Der Schwerpunkt des Engagements liegt darin, die Unternehmen, in die investiert wird, zur Einführung von Richtlinien anzuregen.

Stimmrechtsvertretung

CWW FM unterstützt Vorschläge, die das Geschäftsverhalten und die Offenlegung der Einhaltung von Vorschriften deutlich verbessern, und fördert die Transparenz und die ethischen Standards der Beteiligungunternehmen.



Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

CWW FM berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf Entitätsebene und auf Ebene ihrer Teilfonds gemäß Art. 4 und 7 der SFDR.

Die „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“ (Principal Adverse Impacts bzw. „PAI“) sind definiert als die wichtigsten nachteiligen Investitionsentscheidungen von CWW FM auf Nachhaltigkeitsfaktoren mit Blick auf Umweltfaktoren, Soziales und Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

PAI-Indikatoren

Die PAI-Indikatoren umfassen obligatorische und freiwillige Messgrößen, die für Investitionen in Beteiligungsunternehmen gelten. Die freiwilligen PAI-Indikatoren werden auf der Grundlage einer Bewertung der Wesentlichkeit der durch den PAI-Indikator gemessenen potenziellen Auswirkungen, ihrer Relevanz für die Fonds und der Verfügbarkeit von Daten ausreichender Qualität ausgewählt.

Identifizierung und Bewertung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

CWW AM hat ein eigenes Analyseinstrument, Long-Term Investments in Sustainable Assets (LISA), entwickelt, um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen aller obligatorischen und freiwilligen PAI-Indikatoren, die CWW FM berücksichtigt, zu ermitteln und zu bewerten. Das PAI-Analysetool basiert auf den Daten der Beteiligungsunternehmen und von Drittanbietern.

CWW FM ermittelt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf der Grundlage einer Wesentlichkeitsanalyse. Diese Analyse umfasst unter anderem folgende Punkte:

- Die Wahrscheinlichkeit des Auftretens und des Wiederauftretens der Auswirkungen.
- Die Schwere der Auswirkungen.
- Ob die Auswirkungen dauerhaft oder vorübergehend sind.
- Ob die Auswirkungen begrenzt werden können oder potenziell unabänderlich sind.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden vor der ersten Investition in ein Beteiligungsunternehmen und regelmäßig während der Haltedauer ermittelt und bewertet. Die Wesentlichkeitsbewertung kann je nach Anlagestrategie der einzelnen Teilfonds unterschiedlich ausfallen.

Einbeziehung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in den Investitionsentscheidungsprozess und aktive Beteiligungen

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen eines Unternehmens, in das investiert wird, werden zusammen mit anderen Faktoren wie finanziellen und kommerziellen Aspekten und Nachhaltigkeitsrisiken in den Investitionsentscheidungsprozess einbezogen.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen sind in die Richtlinien und Verfahren von CWW FM für aktive Beteiligungen integriert. Wenn in Bezug auf ein Unternehmen, in das investiert wird, wesentliche nachteilige Auswirkungen festgestellt werden, können diese Auswirkungen die Grundlage für ein Engagement mit dem betreffenden Unternehmen bilden. Das Verfahren zur Auswahl von Themen für ein Engagement und das Verfahren von CWW FM für das Engagement und die Stimmrechtsvertretung sind in der Richtlinie von CWW FM für Engagement und Stimmrechtsvertretung beschrieben [\[Link\]](#).

Fehlerspanne bei den Methoden

Die Wirksamkeit der Methoden von CWW FM bei der Identifizierung und Bewertung von PAIs hängt von der Qualität der von den Beteiligungsunternehmen bereitgestellten Daten ab. Wenn Beteiligungsunternehmen nicht über ausreichende Daten verfügen, greift CWW FM auf externe Dienstleister zurück, die allerdings auch ihre Grenzen haben.

Datenquellen

Das firmeneigene Analysetool von CWW AM, Long-Term Investments in Sustainable Assets (LISA), nutzt Daten von externen ESG-Datenanbietern, Veröffentlichungen von Unternehmen und Research, die vom globalen ESG Specialist & Investment Team von CWW AM durchgeführt wird. Die externen Datenquellen, die zur Bewertung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen herangezogen werden, können variieren. Die PAI-Indikatoren werden über Bloomberg bezogen und beruhen auf den Berichten und Offenlegungen der Unternehmen. Darüber hinaus verwendet CWW FM für bestimmte PAI-Indikatoren Daten von mehreren Anbietern. CWW FM baut die ESG-Initiativen weiter aus und stützt sich dabei auf Daten, die bei früheren Maßnahmen verwendet wurden.



Richtlinien für Engagement

CWW FM hat eine Richtlinie für Engagement und Stimmrechtsvertretung gemäß Art. 3g der Richtlinie (EU) 2017/828 (die „Aktionärsrichtlinie“) eingeführt. Die Richtlinie gilt für alle Teilfonds von CWW FM.

Der ESG-Engagement-Ansatz von CWW FM zeichnet sich durch eine duale Strategie aus, die ein direktes Engagement mit Zusammenarbeit durch Partnerschaften mit externen Spezialisten verbindet. Engagement ist kein sporadisches, sondern ein fortlaufendes Unterfangen, das es CWW FM ermöglicht, sich mit Beteiligungsunternehmen neben der Geschäftsführung intensiv über spezifische ESG-Themen auszutauschen. Dieser proaktive Ansatz spielt eine entscheidende Rolle bei der Sensibilisierung der Unternehmen und fördert proaktive statt lediglich reaktive Reaktionen.

Außerdem nutzt CWW FM die Hebelwirkung des Netzwerks anderer Investoren über die Engagement-Services von Sustainalytics. Dieser Ansatz ermöglicht den Zugang zu einem bewährten Verfahren und zu hochqualifizierten Spezialisten mit umfangreichem Fachwissen und

Netzwerken, die bei der Überwachung und Weiterverfolgung der Unternehmen, in die investiert wird, in Bezug auf wichtige ESG-Themen wie Menschenrechte, Arbeitsrechte und Umweltfragen eingesetzt werden können. Da es sich bei den Teilfonds um Minderheitsgesellschafter handelt, kann Sustainalytics das Engagement und die Vermögenswerte von CWW FM mit anderen gleichgesinnten Anlegern und Gesellschaftern bündeln und so den Einfluss und die Fähigkeit von CWW FM zur Förderung von Veränderungen stärken.

PAI-Indikatoren werden berücksichtigt und können die Grundlage für Shareholder-Engagements bilden. In bestimmten Fällen kann CWW FM die Erfahrung machen, dass die Bemühungen des Engagements nicht zu den erforderlichen Fortschritten oder gewünschten Veränderungen führen. In solchen Fällen ist die Stimmabgabe eine Eskalationsmethode, um die Richtung anzugeben, in die CWW FM das Beteiligungsunternehmen lenken möchte. Wenn CWW FM auf anhaltenden Widerstand stößt, kann es sich für eine Veräußerung entscheiden, die jedoch als letztes Mittel betrachtet wird. CWW FM zieht das Engagement vor, um Fortschritte einzuleiten, anstatt aus dem Beteiligungsunternehmen auszusteigen.

Nach jedem Berichtszeitraum bewertet CWW FM, ob die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemessen an den PAI-Indikatoren abgenommen haben. Wenn die Fortschritte als unzureichend erachtet werden, wird die Engagementpolitik entsprechend angepasst. Dazu gehören die Überprüfung der von CWW FM gewählten Engagementthemen und die Optimierung des Eskalationsprozesses.

Die vollständige Richtlinie von CWW FM für Engagement und Stimmrechtsvertretung finden Sie [hier](#).



Bezugnahme auf internationale Standards

UN Global Compact

(Tabelle 1, PAI 10 und 11)

Im Jahr 2021 wurde CWW AM Unterzeichnerin des UN Global Compact („UNGC“), wodurch die Werte der Organisation mit den Investitionswerten von CWW FM in Einklang gebracht wurden. Alle Beteiligungsunternehmen von CWW FM werden mithilfe der Screening-Tools von Sustainalytics auf internationale Konventionen wie die zehn UNGC-Grundsätze, Menschen- und Arbeitsrechtskonventionen und globale Normen geprüft. Das Screening erfolgt vor der Erstinvestition und während des Anlagezeitraums auf monatlicher Basis. Dadurch wird eine kontinuierliche Überwachung der Unternehmen, in die investiert wird, und eine Kontrolle ihrer Tätigkeit in verschiedenen Bereichen ermöglicht.

Net Zero Asset Managers

(Tabelle 1, PAI 1-6 THG-Emissionen)

Durch die Net Zero Asset Managers Initiative unterstützt CWW FM den Rahmen des Übereinkommens von Paris und den Netto-Null-Ausstoß von THG-Emissionen bis 2050. Obwohl CWW AM noch keine konkreten Ziele zur Erreichung der Selbstverpflichtung für 2050 festgelegt hat, arbeitet das Unternehmen an einem Plan zur Verringerung der THG-Emissionen im Einklang mit der Science-Based Targets-Methode, d. h. einer Verringerung der THG-Emissionen um 50 % bis 2030 (ausgehend vom Basisjahr 2019) und Netto-Null bis 2050. CWW FM hat sich verpflichtet, die physischen und finanziellen Auswirkungen des Klimawandels zu messen und klimabezogene Risiken in die Verwaltung der Teilfonds einzubeziehen, sofern diese wesentlich sind. CWW FM stützt sich bei der Bewertung und Zusammenarbeit mit Unternehmen in Bezug auf das Klimarisiko, die Anpassung an den Klimawandel und den Übergang zu Netto-Null bis 2050 auf verschiedene Rahmenwerke und Dateninstrumente. Dazu zählen Climate Action 100+, Net Zero Company Benchmark, CDP, andere Offenlegungskennzahlen für Unternehmen und die Transition Pathway Initiative. Des Weiteren führt CWW FM vierteljährliche Klimaanalysen für alle Teilfonds durch. Die Klimaanalyse besteht aus CO₂-Kennzahlen, einer Anpassung an Klimaszenarien, einer Netto-Null-Analyse und einer physischen Klimarisikoanalyse.

Zukunftsorientiertes Klimaszenario

CWW FM bezieht in die oben genannten vierteljährlichen ESG-Berichte zukunftsorientierte Klimaszenarien ein und nutzt ISS Data Desk als Drittanbieter für alle Klimadaten, was auch eine Analyse zur Anpassung an die Szenarien beinhaltet. Die Analyse vergleicht die aktuellen und zukünftigen THG-Emissionen der Portfolios mit den CO₂-Budgets für das IEA-Szenario für nachhaltige Entwicklung. Die Analyse liefert den prozentualen Anteil der Teilfonds am zugewiesenen Budget, der vom Portfolio und der Benchmark in Anspruch genommen wird, was wiederum zeigt, ob CWW FM die angegebenen CO₂-Budgets bis 2050 unter- oder überschreitet.

Historischer Vergleich

Ein historischer Vergleich wird im Jahr 2025 verfügbar sein.